

BLACKROCK®

Evolution Asset Management Schweiz

Trends aus der Sicht eines globalen Asset Managers

Christian Staub

Leiter BlackRock Schweiz, Deutschland, Österreich und Osteuropa

13.01.2017

1. Asset Management in der Schweiz

- a. Wealth- und Asset Management
- b. Divergierende Entwicklung innerhalb des AMs
- c. Attraktive Ausgangslage für AM in der Schweiz

2. Tiefschneidender Wandel auf der Kundenseite

- a. Banken
- b. Versicherungen und Pensionskassen
- c. Private Anleger

3. Erfolgsfaktoren für Schweizer Asset Manager


- a. Firmenebene
- b. Industrie-Perspektive

Wealth- und Asset Management

	Wealth Management	Asset Management
Kumentyp	Privatkunden	Institutionelle Kunden
Dienstleistungen	Portfoliobberatung Steuerplanung Nachfolgeplanung	Portfolio Management Risiko Management Solutions-Advice
USPs	Beratung Kundennähe Performance Kosten	Performance Kosten Skalen Innovation
Gebührenmodell	AuM-Level Service-Level	AuM-Level Fix / Performance-Level

Divergierende Entwicklung innerhalb des AMs

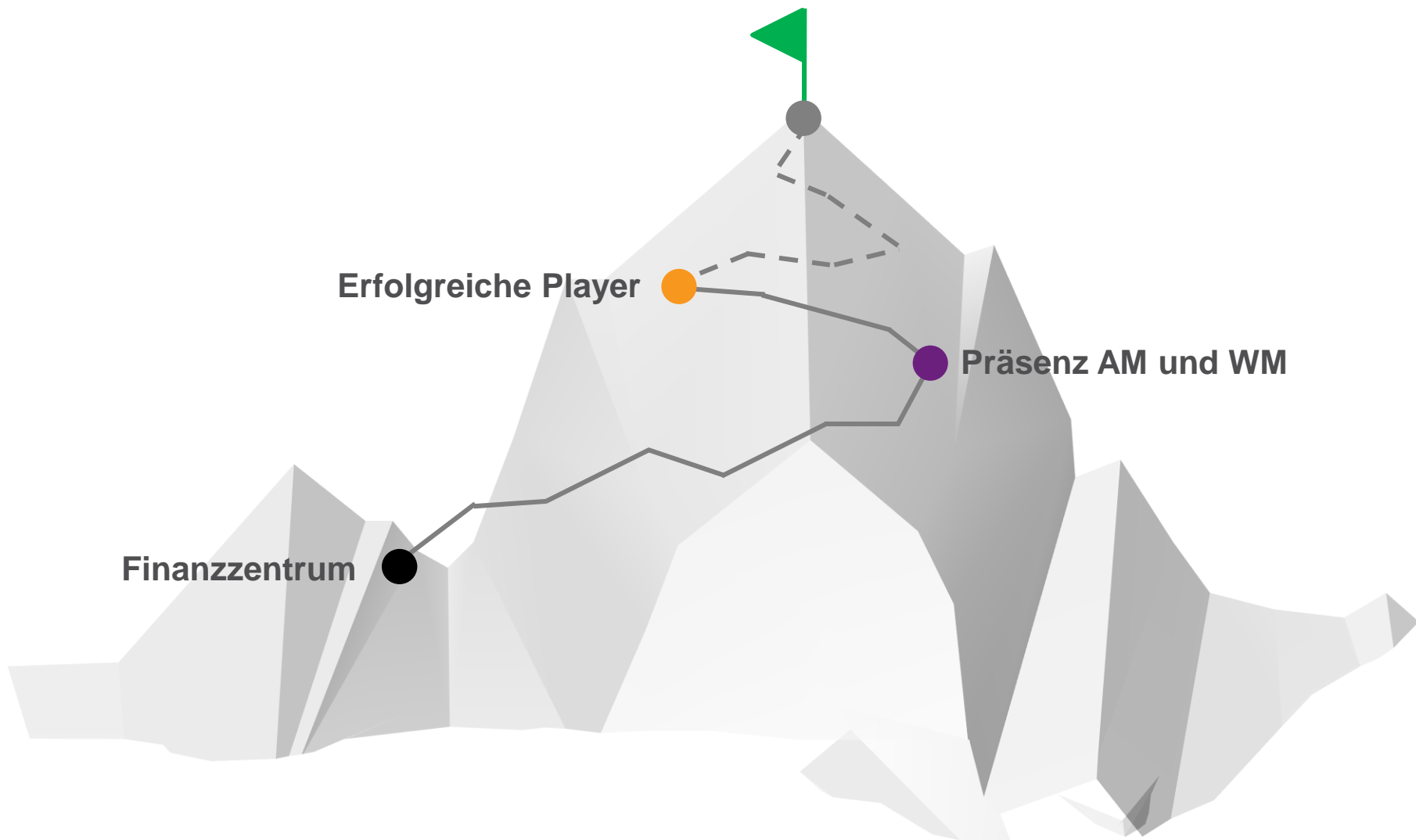


 AUM NNB³ 2015 2012-15	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ High-conviction/unconstrained ▶ Multi-asset/outcome oriented ▶ Alternatives 	Specialty Active¹
\$5.0tr	\$450bn
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Benchmark-oriented ▶ Low Tracking Error ▶ Traditional investment style (over/underweight) 	Core Active²
\$4.3tr	(\$390bn)
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Core and precision exposures ▶ Fixed income ETFs ▶ Factor investing and Smart Beta 	ETFs/ Index
\$4.3tr	\$1,375bn

Wir erwarten über die nächsten Jahre eine ähnliche Entwicklung in Europa

¹ Specialty Active – includes multi-asset, retail alternatives and all active fixed income and equity products not included in Core Active
² Core Active – US: large/mid/small cap equity funds and core Fixed Income & Municipals. Europe: core developed market equity and fixed income mutual fund
³ NNB: Net New Business
 Source: Simfund. Data excludes money market funds and FOF's., includes cross-border and EMEA domestic market mutual funds

Attraktive Ausgangslage für AM in der Schweiz



1. Asset Management in der Schweiz

- a. Wealth- und Asset Management
- b. Divergierende Entwicklung innerhalb des AMs
- c. Attraktive Ausgangslage in der Schweiz

2. Tiefschneidender Wandel auf der Kundenseite

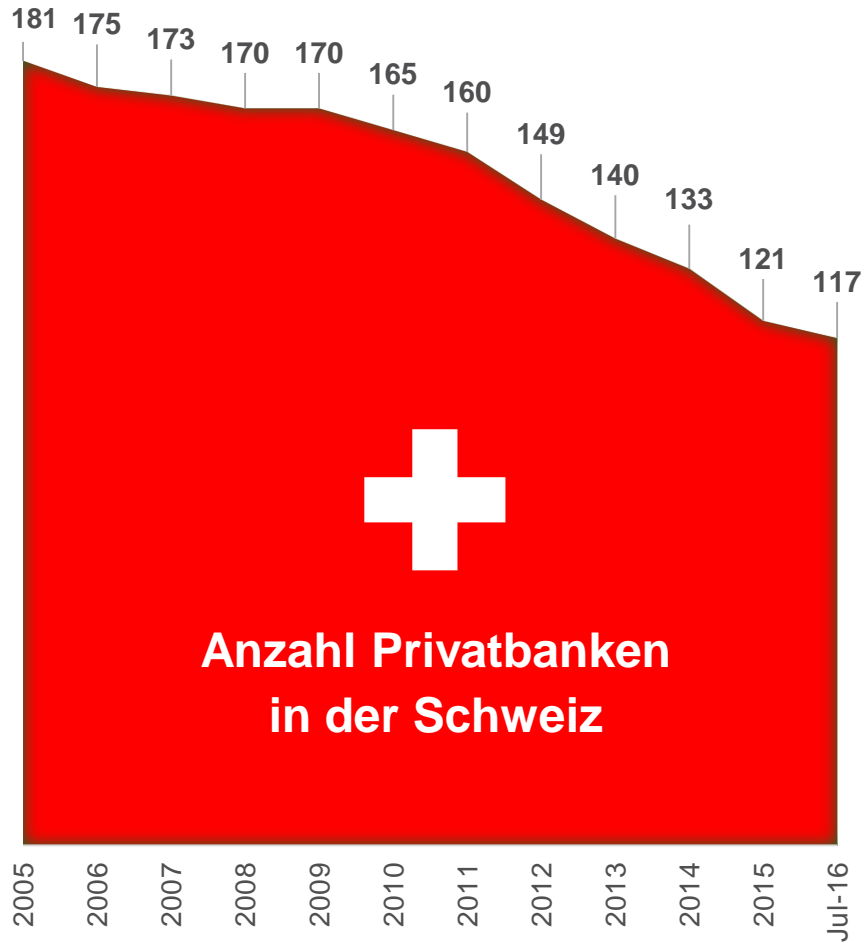
- a. Banken
- b. Versicherungen und Pensionskassen
- c. Private Anleger

3. Erfolgsfaktoren für Schweizer Asset Manager

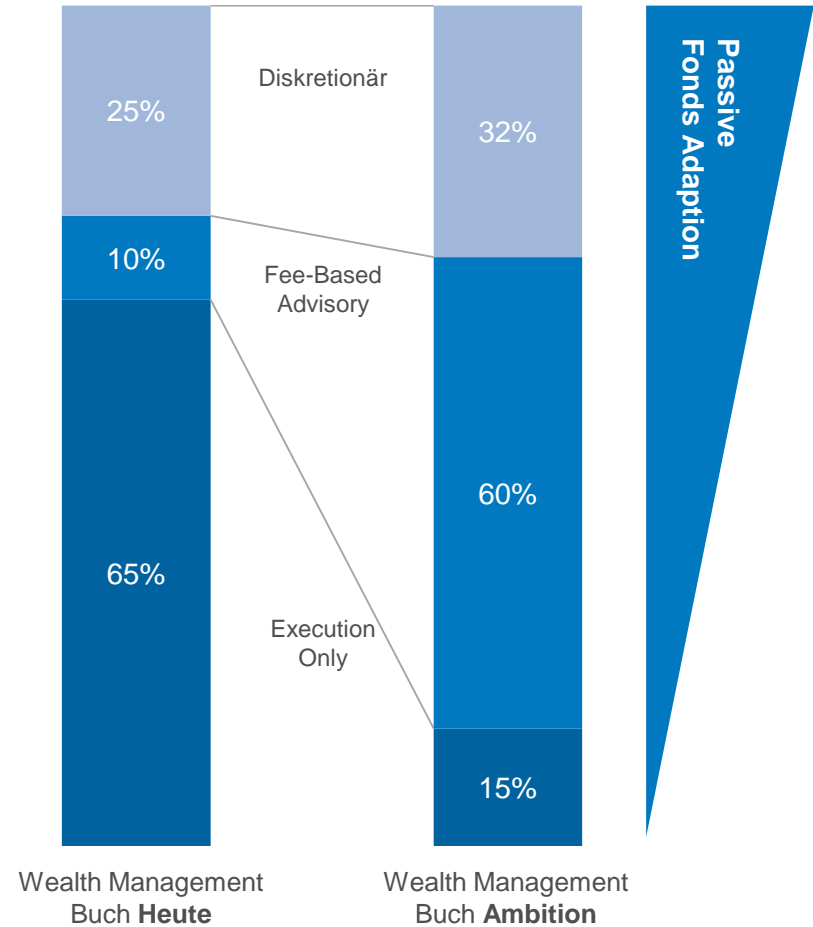
- a. Firmenebene
- b. Industrie-Perspektive

Sinkende Privatbanken-Margen erhöhen Konsolidierungsdruck

Quo vadis Wealth Management in der Schweiz?



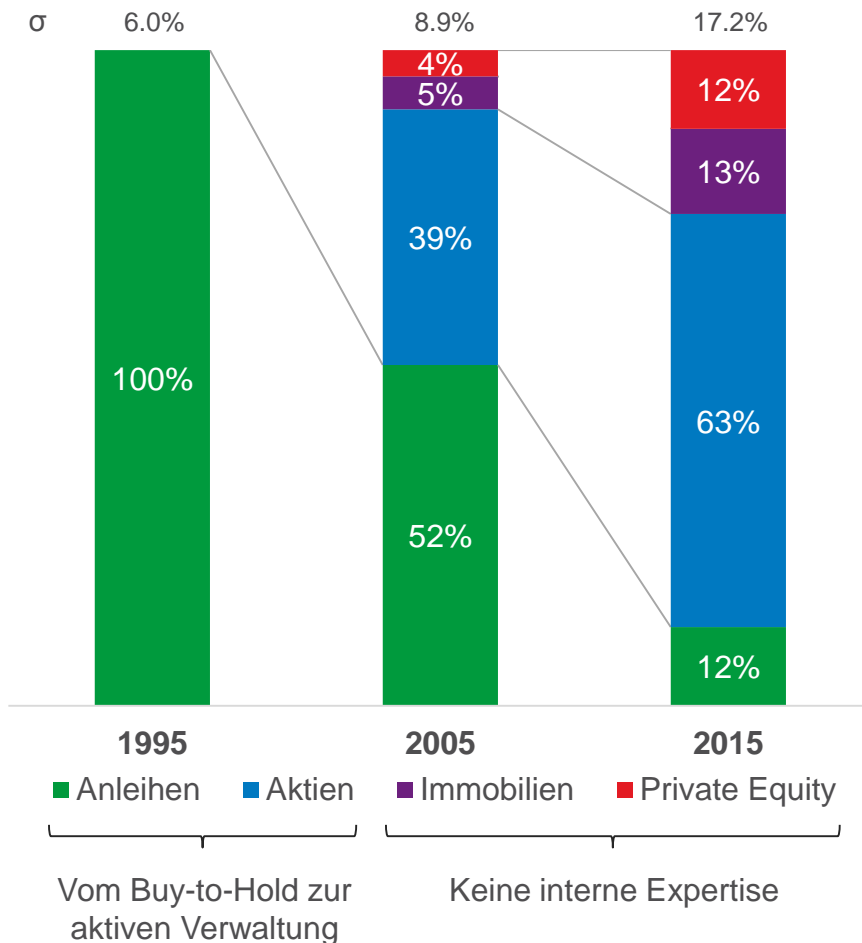
Transformation im Wealth Management



Quelle: KPMG Schweiz, Sep 2016

Wie agieren Versicherungen und Pensionskassen im aktuellen Marktumfeld?

Ziel-Rendite von 7.5% in 1995 vs. 2015



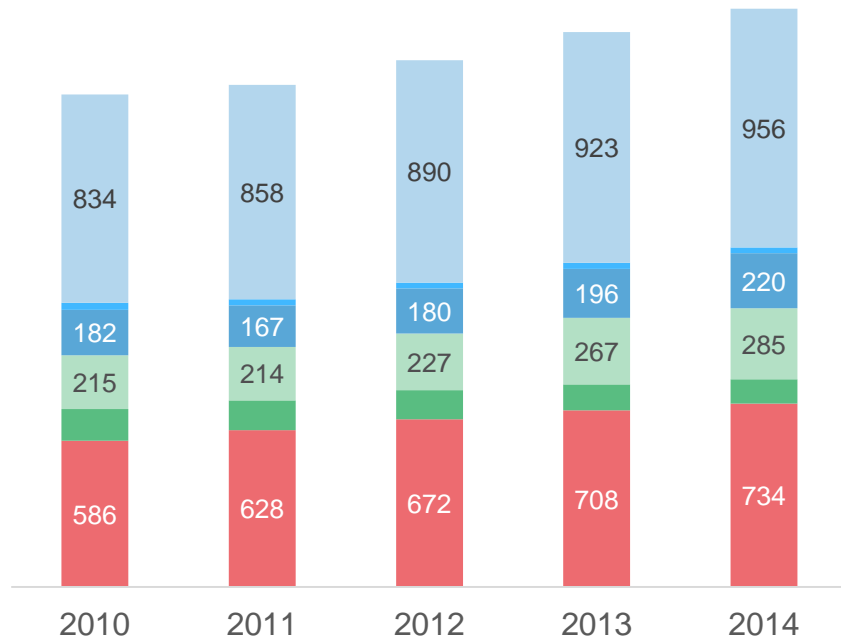
Entwicklungen, die durch ein historisches Niedrigzins-Umfeld beschleunigt werden:

- 1) Höhere Nachfrage nach illiquiden alternativen Anlagen wie Private Equity oder Infrastruktur
- 2) Erhöhte Risikobereitschaft
- 3) Kostensensitivität und ein Wiedererstarken von internen Asset Management-Funktionen
- 4) Effizienzsteigerung und Konsolidierungsdruck
- 5) Fondsgebundene Lebensversicherungen

Quelle: Callan Associates, Mrz 2016

Verunsicherte Privatanleger sitzen auf immer grösseren Bargeld-Beständen

Vermögensbilanz privater Haushalte¹ in CHF Mrd.



Netto-Neuinvestitionen privater Haushalte in CHF Mrd.



■ Bargeld

■ Aktien

■ Strukturierte Produkte

■ Anleihen

■ Fonds

■ Versicherungen & Pensionskassen

¹ Vermögen ex Immobilienbestand
Quelle: SNB, Nov 2015

1. Asset Management in der Schweiz

- a. Wealth- und Asset Management
- b. Divergierende Entwicklung innerhalb des AMs
- c. Attraktive Ausgangslage in der Schweiz

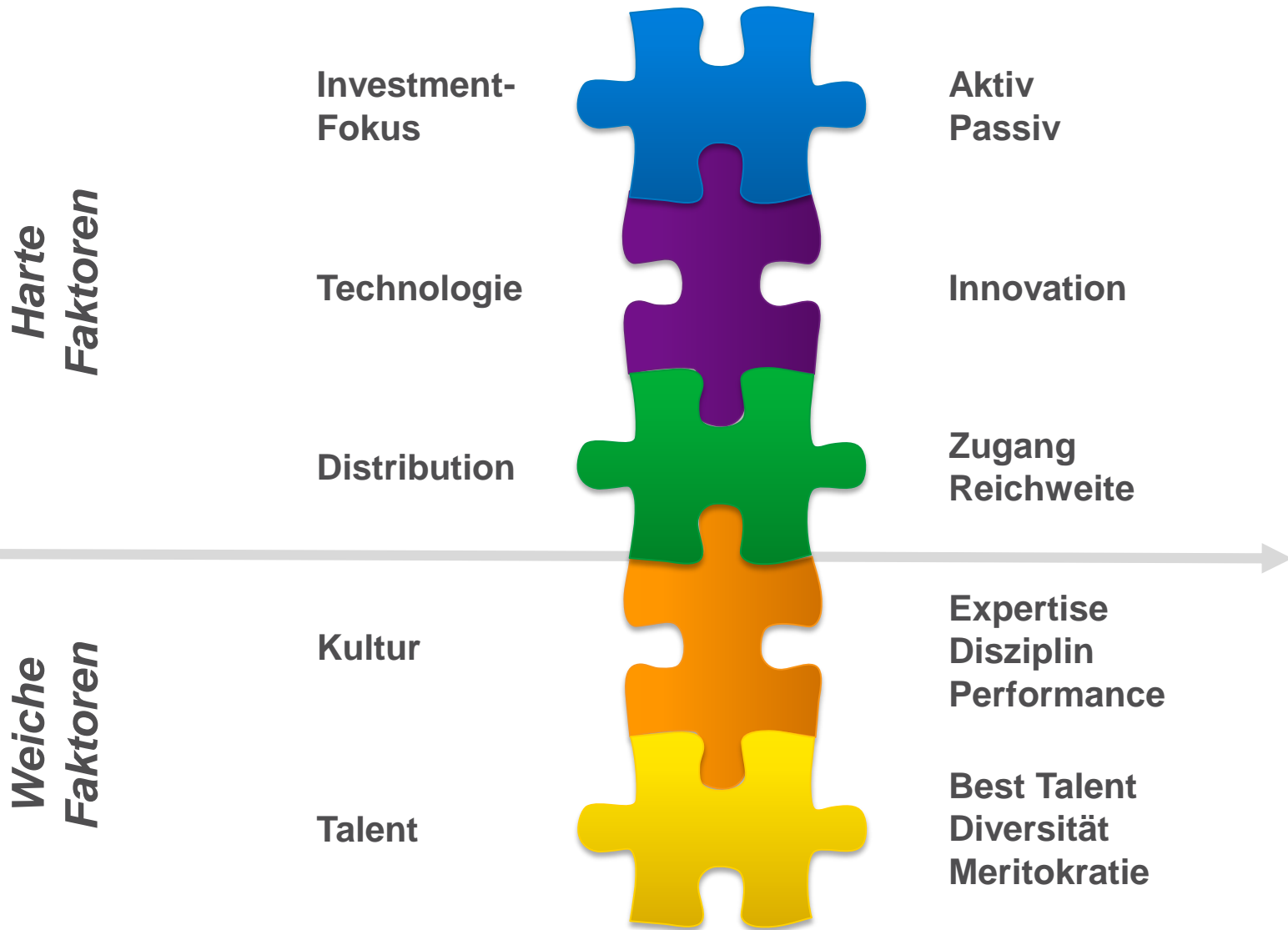
2. Tiefschneidender Wandel auf der Kundenseite

- a. Banken
- b. Versicherungen und Pensionskassen
- c. Private Anleger

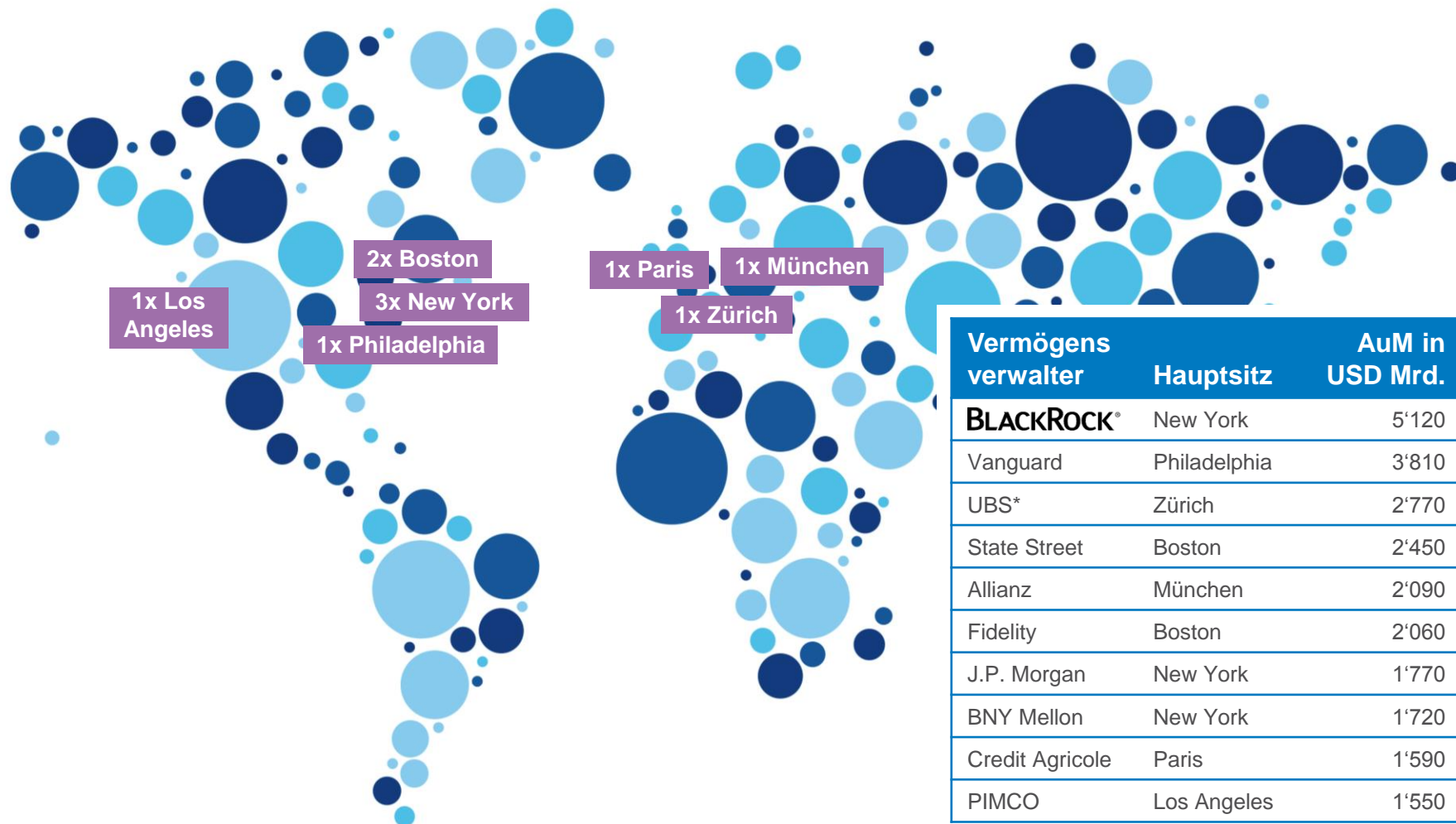
3. Erfolgsfaktoren für Schweizer Asset Manager

- a. Firmenebene
- b. Industrie-Perspektive

Voraussetzungen für Unternehmenserfolg



Hauptsitz der 10 führenden Vermögensverwalter



Vermögensverwalter	Hauptsitz	AuM in USD Mrd.
BLACKROCK®	New York	5'120
Vanguard	Philadelphia	3'810
UBS*	Zürich	2'770
State Street	Boston	2'450
Allianz	München	2'090
Fidelity	Boston	2'060
J.P. Morgan	New York	1'770
BNY Mellon	New York	1'720
Credit Agricole	Paris	1'590
PIMCO	Los Angeles	1'550

* UBS Asset Management verwaltet davon USD 650 Mrd.

Quelle: Relbanks, Sep 2016

Clustering als Innovationstreiber



Informationszugang

- Geringere Transaktionskosten
- Informationsakkumulation



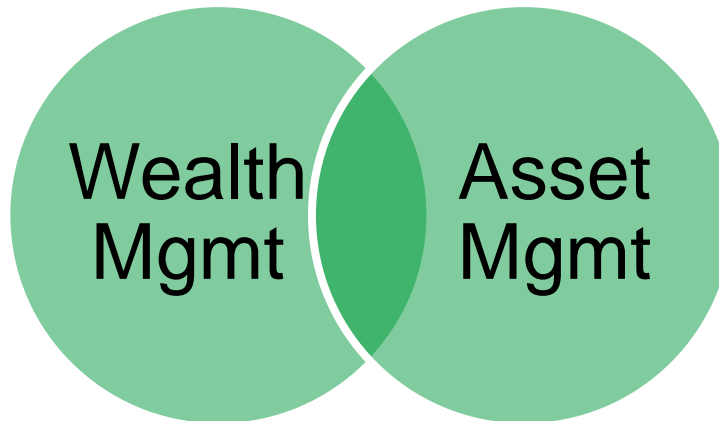
Wettbewerb

- Cluster fördern Wettbewerb
- Performance-Messung



Innovation

- Cluster als Hub für Innovationen
- Eintrittshürden / Risiko tiefer für Start-Ups



Effizienz

- Geringeres Risiko für Käufer
- Tiefere Preise



Humankapital

- Spezifische Qualifikationen
- Kompetente Mitarbeiter bereit in Cluster zu ziehen



Reputation

- Reputationsdruck
- Gegenseitige Abhängigkeiten

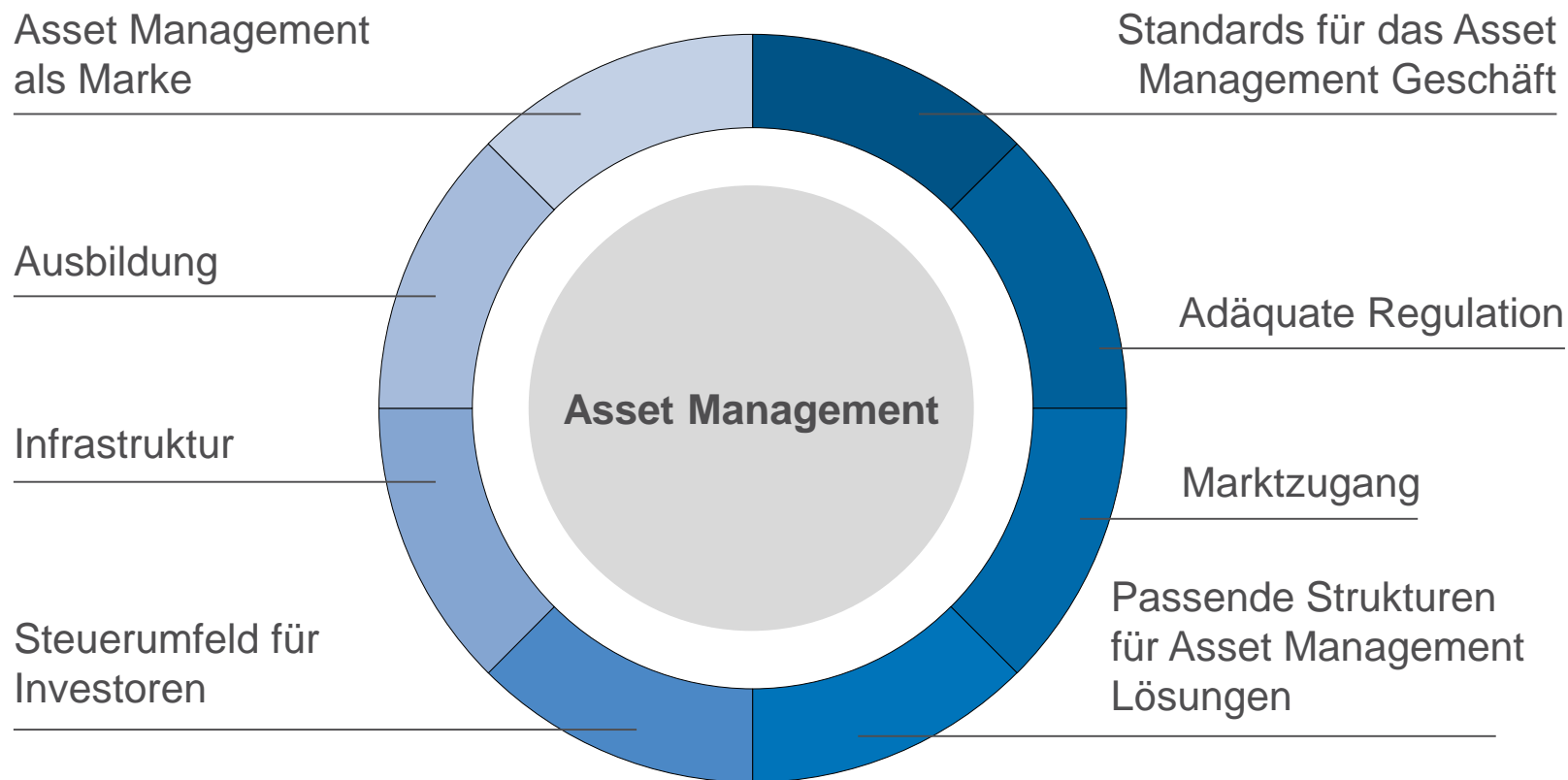


Institutionen

- Lokale Infrastruktur
- Regulatorische und juristische effiziente Rahmenbedingungen

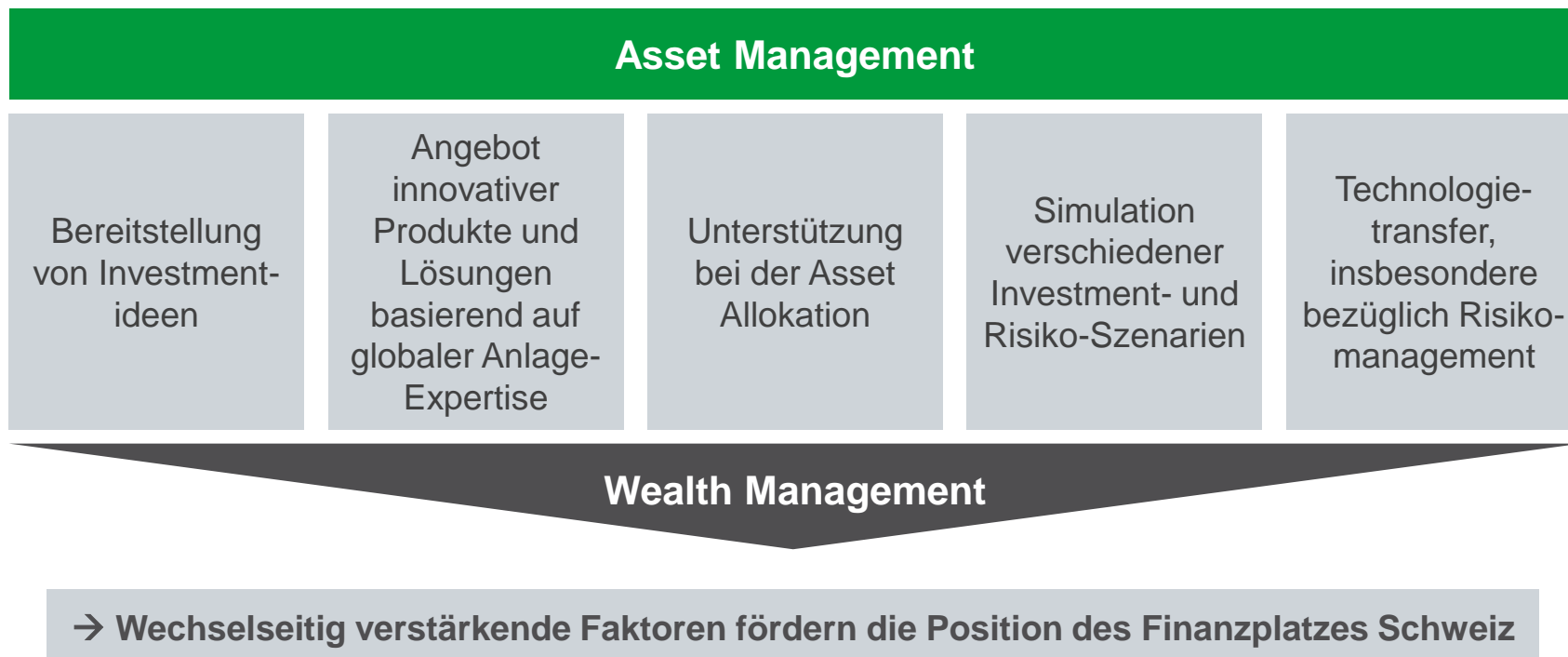
Quelle: Harvard Business Review, 1998

Asset Manager als Zulieferer



Quelle: Asset Management White Paper SFAMA/SBA, 2012

Symbiose zwischen Asset Management und Wealth Management



General disclosures

Herausgegeben von BlackRock Investment Management (UK) Limited, einer Tochtergesellschaft von BlackRock, Inc., zugelassen und beaufsichtigt durch die Financial Conduct Authority. Eingetragener Geschäftssitz: 12 Throgmorton Avenue, London EC2N 2DL. Registernummer in England: 2020394. Tel.: +44 207 743 3000. Zu Ihrer Sicherheit können Telefongespräche aufgezeichnet werden. BlackRock ist ein Handelsname von BlackRock Investment Management (UK) Limited. BlackRock Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind als BlackRock Gruppe bekannt.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung. Der Wert einer Anlage und die hieraus erzielten Erträge können steigen, aber auch fallen und sind in ihrer Höhe nicht garantiert, sodass der investierte Ausgangsbetrag nicht garantiert werden kann. Änderungen der Wechselkurse können dazu führen, dass der Wert der Anlagen steigt oder fällt. Insbesondere bei Fonds mit höherer Volatilität können starke Schwankungen auftreten, die einen raschen und drastischen Wertrückgang der Anlage nach sich ziehen können. Höhe und Grundlage der Besteuerung können sich von Zeit zu Zeit ändern.

Die hierin genannten Analysen wurden von BlackRock erarbeitet und können nach eigenem Ermessen verwendet werden. Die Resultate dieser Analysen werden ausschliesslich zu einem bestimmten Zweck zur Verfügung gestellt und entsprechen nicht notwendigerweise der Meinung der BlackRock-Gruppe oder anderer Gesellschaften der Gruppe, und für ihre Richtigkeit wird keinerlei Garantie übernommen.

Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zur Anlage in einen BlackRock-Fonds dar und wurde nicht im Zusammenhang mit einem solchen Angebot erstellt.

© 2017 BlackRock, Inc. Sämtliche Rechte vorbehalten. BLACKROCK, BLACKROCK SOLUTIONS, iSHARES, BUILD ON BLACKROCK, SO WHAT DO I DO WITH MY MONEY und das stilisierte i Logo sind eingetragene und nicht eingetragene Handelsmarken von BlackRock, Inc. oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.